

M316C

Mobilbagger

CAT®



Cat® Dieselmotor 3056E ATAAC

Nennleistung (ISO 9249)

103 kW/140 PS

Einsatzgewicht

16 300–18 200 kg

Löffelinhalt

0,35–0,99 m³

Maximale Reichweite auf Standebene

9380 mm

Maximale Grabtiefe

6070 mm

Höchstgeschwindigkeit

34 km/h

Mobilbagger M316C

Technische Innovationen verhelfen der neuen C-Serie zu höherer Leistung und größerer Vielseitigkeit.

Dieselmotor

- ✓ Der neue *elektronisch gesteuerte Cat Dieselmotor 3056E ATAAC* entwickelt eine höhere Nennleistung, die dem fortschrittlichen Mobilhydrauliksystem des M316C zugute kommt. Neben seiner Leistungsfähigkeit zeichnet sich der Sechszylinder-Viertakter durch hervorragende Standfestigkeit, geringen Kraftstoffverbrauch sowie niedrige Abgas- und Geräuschemissionen aus. Der *temperaturgesteuerte Automatiklüfter* bewirkt eine deutliche Anhebung der Kühlleistung. **Seite 4**

Hydraulik

Mit der starken Load-Sensing-Hydraulik, die eine separate Schwenkpumpe besitzt, lassen sich alle Funktionen feinfühlig steuern, um bei jedem Einsatz die höchstmögliche Präzision und Produktivität erzielen zu können. Das neu entwickelte, optionale Anbaugeräte-Steuersystem mit Multifunktionsventil gestattet eine schnelle Programmierung und Speicherung von bis zu fünf verschiedenen Geräten im Multipro-Monitor. **Seite 5**

Umweltverträglichkeit

Niedrige Schallpegel schützen Fahrer und Umwelt vor übermäßigem Lärm. Das Hydrauliksystem ist auf den wahlweisen Betrieb mit Bio-Öl ausgelegt. Darüber hinaus tragen verlängerte Filterwechselintervalle und reduzierter Kraftstoffverbrauch zur beispielhaften Umweltverträglichkeit des M316C bei. **Seite 6**

Multipro-Monitor

- ✓ Auf dem *übersichtlichen Display des neuen Multipro-Monitors* kann sich der Fahrer jederzeit wichtige Informationen über den Maschinenzustand in Klartext anzeigen lassen. Die Meldungen werden in sechs auswählbaren Sprachen ausgegeben. **Seite 7**



Gesteigertes Hubvermögen, kürzere Arbeitstaktzeiten und leichtere Bedienung resultieren in höherer Produktivität und Wirtschaftlichkeit.

- ✓ *Neu bei der C-Serie*

Fahrerkabine

- ✓ In der *völlig neu konstruierten Kabine* des M316C findet der Fahrer einen Innenraum vor, der ihm durch vorbildlichen Komfort und exzellente Sichtverhältnisse ein ermüdungsarmes und produktives Arbeiten ermöglicht. Zu den wichtigsten Neuerungen der C-Serie gehören *Klimaautomatik, luftgefederter, beheizbarer Komfortsitz, handlichere Steuerhebel, Softtasten-Schalttafel und Multipro-Monitor*. Ferner steht jetzt im Front- und Seitenbereich mehr Platz zur Verfügung. **Seite 8**

Unterwagen

Der Unterwagen bietet maximale Einsatzflexibilität, denn Abstütz-Planierschild und Abstützpratzen lassen sich wahlweise vorn oder hinten mit dem Hauptrahmen verbolzen. Stabile Zylinderabdeckungen und Kastenprofil-Bauweise garantieren geringe Schadensanfälligkeit und große Dauerfestigkeit. Zwischen den linken und rechten Trittstufen sind abgedichtete, verschließbare Werkzeugkästen angeordnet. **Seite 10**

Ausleger und Stiel

In Kastenprofil-Bauweise gefertigte Ausleger und Stiele, die ein optimales Verhältnis zwischen Verwindungssteifigkeit und Eigengewicht aufweisen, bewältigen problemlos schwerste Dauereinsätze. Zwei Ausleger- und drei Stielversionen erlauben eine enge Anpassung an die Aufgabenstellung. **Seite 11**

Löffel und Schneidwerkzeuge

Der M316C ist mit diversen Löffeltypen ausrüstbar, deren Form und Größe exakt auf die überragenden Grabkräfte der neuen Maschine abgestimmt ist und daher beste Voraussetzungen für hohe Produktivität bietet. **Seite 12**

Arbeitsgeräte

Zahlreiche Arbeitsgeräte – z.B. Löffel, Greifer, Hämmer – verhelfen dem M316C in Verbindung mit dem optionalen Schnellwechsler zu beeindruckender Vielseitigkeit. Die leistungsstarken und langlebigen Geräte offerieren einen ausgezeichneten Gegenwert. **Seite 13**

Instandhaltung

Alle täglichen Wartungsarbeiten – vom Ölstandmessen bis zum Abschmieren – lassen sich vom Boden aus durchführen. Die Schmiernippel für Arbeitsausrüstung und Drehkranzlager wurden zu einer Gruppe zusammengefasst und geschützt im Motorraum untergebracht. **Seite 14**

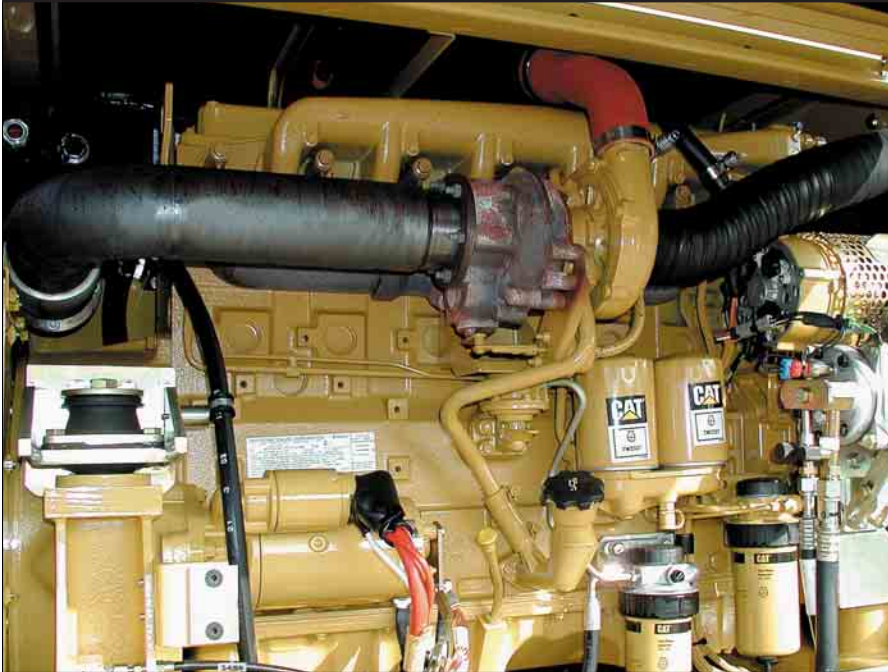
Rundum-Kundenservice

Ihr örtlicher Cat Händler bietet Ihnen eine Vielzahl von sinnvollen Dienstleistungen, die auf Wunsch in Serviceverträgen individuell festgelegt werden können. **Seite 17**



Cat Dieselmotor 3056E ATAAC

Ein sparsamer, schadstoffarmer Sechszylinder-Viertaktmotor mit Elektroniksteuerung, Abgasturbolader und luftgekühltem Ladeluftkühler.



Leistung/Umweltverträglichkeit. Im M316C gibt der 3056E ATAAC eine Nennleistung (ISO 9249) von 103 kW (140 PS) bei 2000/min ab. Der Motor unterschreitet die zulässigen Abgasgrenzwerte gemäß 97/68/EG, Stufe II.

Ansaugsystem. Abgasturbolader und luftgekühlter Ladeluftkühler sorgen für optimale Füllung der Zylinder, sodass infolge der besseren Verbrennung nicht nur das Leistungsvermögen des Motors ansteigt, sondern zugleich der Schadstoffausstoß erheblich abnimmt. Diese konstruktiven Merkmale machen sich auch bei größeren Höhenlagen vorteilhaft bemerkbar. Weil der luftgekühlte Ladeluftkühler eine stärkere Abkühlung der Verbrennungsluft bewirkt, reduziert sich die Rauchentwicklung drastisch und die Abgastemperaturen liegen deutlich niedriger. Dadurch wird der Verschleiß an Kolbenringen und Zylinderlaufflächen verringert.

Kühlsystem. Zum innovativen Kühlsystem der C-Serie gehört ein hydrostatisch angetriebener Lüfter, dessen Drehzahl von der momentanen Kühlmittel- und Hydrauliköltemperatur bestimmt wird. Weil die durchschnittliche Lüfterdrehzahl dank der elektronischen und temperaturabhängigen Steuerung wesentlich niedriger liegt, verringern sich Kraftstoffverbrauch und Geräuschpegel spürbar, während gleichzeitig mehr Leistung für die Hydraulik verfügbar ist. Um die Reinigung von kombiniertem Wasser-/Hydraulikölkühler sowie Ladeluftkühler zu vereinfachen, sind Lüfter und Kältemittelkondensator schwenkbar ausgeführt.

Motoröl. Der 3056E des M316C wird ab Werk mit Caterpillar Dieselmotoröl DEO befüllt, das maximale Leistung und Lebensdauer des Motors garantiert. Deshalb sollte Cat DEO auch bei jedem Ölwechsel aufgefüllt werden. Das Ölwechselintervall wurde von 250 auf 500 Betriebsstunden verlängert.

Schallpegel. Wegen der besonders niedrigen Schallpegelwerte, die u.a. auf den leisen und vibrationsarmen Lauf des 3056E zurückzuführen sind, wurde der M316C mit dem begehrten Blauen Engel ausgezeichnet:

- Schalldruckpegel (Innengeräusch) – 72 dB(A)
- Schallleistungspegel (Außengeräusch) – 102 dB(A)

Austauschteile. Eine breite Palette von Austauschteilen, die in eigens dafür vorgesehenen Caterpillar Werken neuwertig aufgearbeitet werden, erlauben schnelle und kostengünstige Reparaturen.

Einspritzpumpe. Die neue Bosch-Einspritzpumpe besitzt eine elektronische Steuerung und trägt entscheidend mit zum niedrigen Kraftstoffverbrauch des 3056E bei.

Servicefreundlichkeit. Da der Dieselmotor auf der rechten Seite des Oberwagens in Längsrichtung eingebaut ist, sind Ölfilter, Öleinfüllstutzen, Ölablassventil, Kraftstofffilter, Keilriemenspanner und Ölmesstab mühelos vom Boden aus erreichbar.

Hydraulik

Schnelle Arbeitstakte, größeres Hubvermögen, hohe Losbrech- und Reißkräfte maximieren die Produktivität in allen Einsätzen.

Leerlaufautomatik AEC. Sobald die Hydraulik nicht mehr betätigt wird, senkt die Leerlaufautomatik AEC (Automatic Engine Control) die Motordrehzahl automatisch ab, um Kraftstoffverbrauch und Lärm zu reduzieren.

Schwenkpumpe. Für das Schwenkwerk des M316C ist ein separater, geschlossener Hydraulikkreis mit eigener Axialkolben-Verstellpumpe vorhanden, die den Axialkolben-Konstantmotor des Schwenkgetriebes speist. Dadurch wird sichergestellt, dass dieser Kreis unbeeinflusst von anderen Funktionen ständig mit maximaler Leistung arbeiten kann.

Hydraulikschläuche. Um die hohen Anforderungen in puncto Biegsamkeit und Berstfestigkeit zu erfüllen, werden in den Hochdruckkreisen der Hydraulik ausschließlich langlebige Caterpillar Schläuche XT-6 ES verwendet. Diese im konzernerneigenen Werk gefertigten Schläuche weisen vier überlappende Stahldrahtspiral-Einlagen auf, die hohe Abriebfestigkeit und Flexibilität sowie leichten Einbau gewährleisten. Alle Schläuche sind sorgfältig verlegt und befestigt, um Scheuerstellen zu vermeiden. Die Schlaucharmaturen mit zuverlässiger O-Ringabdichtung sorgen für leckölfreien Dauerbetrieb.

Zusatz-Steuerventile. Die Hydraulikfunktionen können durch Hinzufügen von Ventilsegmenten am Steuerventilblock nach Bedarf erweitert werden.

Multifunktionsventil. Als Zentrale der innovativen Anbaugerätesteuerung dient ein Multifunktionsventil, das die elektronische Programmierung von Durchflussrichtung (Ein- oder Zweiwegsteuerung) sowie Druck und Volumenstrom ermöglicht. Zudem verfügt das Ventil über eine Vorrangschaltung, um die Steuerung der Anbaugeräte zu optimieren. Mit diesem elektrohydraulischen On-Board-System entfallen zeitraubende, manuelle Neueinstellungen beim Wechseln der Arbeitsausrüstung.

Hammerhydraulik. Maschinen, die ausschließlich mit einem Hydraulikhammer eingesetzt werden, sind mit einem eigenen Hammersteuerventil anstelle des Multifunktionsventils lieferbar.



Mitteldruckkreis. Für hydraulische Anbaugeräte, die mittlere Betriebsdrücke erfordern, gibt es den M316C ab Werk mit einem zusätzlichen Mitteldruck-Hydraulikkreis.

Endlagendämpfung. Stangenseite der Auslegerzylinder, beide Seiten des Stielzylinders und Stangenseite des Löffelzylinders weisen eine Endlagendämpfung auf, welche die Kolbenstangenbewegung kurz vor dem Hubende sanft abbremst und dadurch harte Schläge vermeidet.

Steuerbarkeit. Niedrige Hebel- und Pedalkräfte sowie ergonomische Anordnung der Bedienelemente erlauben ein ermüdungsarmes Arbeiten, sodass eine hohe Produktivität erreichbar ist.

Energieverwertung. Der Stielkreis ist mit einem Energieverwertungssystem ausgestattet, das die Energiebilanz verbessert und die Arbeitstakte beschleunigt.

Hydrauliköl. Cat Hydrauliköl HYDO bürgt für maximalen Schutz gegen mechanischen und korrosiven Verschleiß in Hydraulikanlagen. Der hohe Zinkanteil des Öls vermindert den Abrieb und verlängert die Standzeiten der Pumpen. Wenn alle 500 Stunden eine Ölprobe im Zeppelin Z.O.D.-Labor untersucht wird, ist es möglich, das Ölwechselintervall von 2000 auf bis zu 4000 Betriebsstunden auszudehnen, sofern es die Analyseergebnisse zulassen.

Umweltverträglichkeit

Caterpillar Maschinen werden von Grund auf unter umfassender Berücksichtigung von Umweltaspekten konstruiert.



Kraftstoffverbrauch. Obwohl die Leistung des M316C im Vergleich zur Vorgängermaschine angestiegen ist, verbraucht der Motor weniger Kraftstoff, sodass die Umwelt besser geschont wird.

Abgasemissionen. Der schadstoffarme Dieselmotor 3056E unterschreitet die zulässigen Grenzwerte der EU-Richtlinie 97/68/EG, Stufe II, für mobile Arbeitsmaschinen.

Geräuschemissionen. Beim M316C sind Innen- und Außengeräusche so niedrig, dass die Maschine mit dem *Blauen Engel* ausgezeichnet wurde. Großen Anteil am lärmarmen Betrieb haben der neue temperaturgesteuerte Automatiklüfter und das getrennt angeordnete Kühlsystem.

Ozonschutz. Die serienmäßige Klimautomatik wird ab Werk mit dem FCKW-freien Kältemittel R134a befüllt, das unschädlich für die Ozonschicht der Erde ist.

Bio-Hydrauliköl. Auf Wunsch ist der M316C mit Bio-Hydraulikölfüllung lieferbar. Beim Cat Bio-Hydrauliköl HEES™ handelt es sich um ein umweltfreundliches synthetisches Esterhydrauliköl, das aus hochwertigen Grundölen und ausgewählten Additiven besteht. Das Öl verfügt über exzellente Druck- und Temperatureigenschaften, ist voll verträglich mit allen Bauteilen im Hydrauliksystem und ermöglicht den Maschinenbetrieb in einem breiteren Temperaturbereich. Cat HEES wird durch Mikroorganismen in Boden oder Wasser rasch abgebaut.

Leckagefreiheit. Ölwechsel lassen sich am M316C sauber und umweltfreundlich erledigen. Darüber hinaus sorgen robuste Hydraulikzylinder, dauerfeste Hydraulikschläuche und zuverlässige Schlaucharmaturen mit O-Ringabdichtung für einen leckölfreien, umweltschonenden Dauerbetrieb.

Wartungsintervalle. Das Motoröl-Wechselintervall wurde von 250 auf 500 Betriebsstunden verlängert. Auch das werkseitig aufgefüllte Cat Langzeit-Kühlmittel ELC (Extended Life Coolant) ermöglicht erheblich längere Wechselintervalle, sodass sich die Entsorgungsmenge im Sinne der Umweltschonung drastisch reduziert.

Austauschteile. Viele Hauptbauteile des M316C lassen sich nach dem ersten Laufzeitzyklus für die Wiederverwendung aufarbeiten. In modernen Caterpillar Werken entstehen hochwertige, ressourcenschonende AT-Komponenten, die nur einen Bruchteil der jeweiligen Neuteile kosten und zugleich den Schrottanfall erheblich verkleinern.

Multipro-Monitor

Ein neu entwickeltes Steuer- und Überwachungssystem, das die Maschinenleistung in jeder Betriebsituation optimiert.



Funktion. Die grundlegende Funktion des neuen Multipro-Monitors für Mobilbagger besteht darin, Dieselmotor und Hydraulikpumpen so aufeinander abzustimmen, dass bei jeder Einsatzart maximale Produktivität, sparsamer Kraftstoffverbrauch, geringe Abgasemissionen und niedrige Schallpegel sichergestellt sind.

Füllstandprüfung. Vor jedem Motorstart kontrolliert der Multipro-Monitor automatisch den Kühlmittel-, Motoröl- und Hydraulikölstand, sofern der Fahrer den Schlüssel-Startschalter vor dem Anlassen des Motors mehr als zwei Sekunden in der Betriebsstellung stehen lässt. Sind die Füllstände zu niedrig, wird die zugehörige Warnleuchte aktiviert und eine entsprechende Meldung im Display eingeblendet.

Wartungskontrolle. Sobald das vorgeschriebene Intervall für Öl- und Filterwechsel überschritten ist, erscheint eine Warnmeldung im Display des Multipro-Monitors.

Leistungsstufenwahl. Drei wählbare Leistungsstufen erlauben dem M316C-Fahrer eine Anpassung von Motor- und Hydraulikleistung an die jeweilige Betriebsituation.

Leistungsstufe 1 (E). Feinsteuerbetrieb bei Hebearbeiten, Rohrverlegen, Feinplanierungen und allen Anwendungen, die ein besonders präzises Positionieren erfordern. Niedrigster Kraftstoffverbrauch.

Leistungsstufe 2 (P). Normalbetrieb für LKW-Beladen, Erdaushub und Hammereinsatz.

Leistungsstufe 3 (T). Wirkt nur auf den hydrostatischen Fahrtrieb und wird automatisch beim Betätigen des Fahrpedals eingeschaltet. Verhilft dem M316C zu maximaler Fahrgeschwindigkeit und Zugkraft.

Programmierung. Im Speicher des Multipro-Monitors können wichtige Parameter von bis zu fünf verschiedenen Anbaugeräten unter einem eigenen Namen abgelegt werden – eine äußerst praxiserichte Funktion, denn sie erspart das umständliche Neueinstellen der Hydraulik nach einem Werkzeugwechsel. Auch die Einweg- und Zweiwegfunktionen des Hydrauliksystems lassen sich programmieren. Alle gespeicherten Werte sind jederzeit per Tastendruck abrufbar.

Sprachenauswahl. Die Anzeige der Klartextmeldungen kann in sechs verschiedenen Sprachen erfolgen.

Fahrerkabine

Die neue geräumigere Kabine bietet vorbildlichen Komfort und ergonomische Ausstattung.





Innenraumgestaltung. Im Innenraum dominieren Ergonomie und Komfort. Viele Einstellmöglichkeiten, niedrige Stellkräfte, luftgefederter Komfortsitz und leistungsfähige Klimaautomatik erlauben dem M316C-Fahrer ein ermüdungsarmes, produktives Arbeiten.

Fahrersitz. Im neuen Komfort-Fahrersitz mit attraktivem, zweifarbigem Bezug, Luftfederung, Heizung, Horizontalfederung und automatischer Gewichtseinstellung findet jeder Fahrer eine entspannte Körperhaltung, denn Rückenlehne, Lendenwirbelstütze, Sitzpolsterlänge und -neigung lassen sich individuell einstellen. Auch die Position der Armlehnen und Steuerhebelkonsolen kann optimal angepasst werden.

Steuerhebelkonsolen. Beide Konsolen sind ergonomisch geformt und mit verstellbaren Armlehnen bestückt. Die linke Konsole, in der sich auch der Bedienhebel für Abstütz-Planierschild und Abstützpratzen sowie der Ein-Aus-Schalter des Radios befinden, ist hochklippbar ausgeführt, um das Ein- und Aussteigen zu erleichtern.

Klimaautomatik. Die vollautomatische Klimaanlage verteilt Warm- oder Kaltluft zugarm im gesamten Innenraum und sorgt bei jeder Witterung für Wohlfühltemperaturen.

Bedienelemente. Beide Kreuzsteuerhebel, mit denen alle Arbeitshydraulikfunktionen angesteuert werden, sind in unmittelbarer Reichweite des Fahrers angeordnet. Mit den Softtasten der übersichtlichen Schaltkonsole können per leichtem Fingerdruck Pendelachsverriegelung, Leistungsstufen, Feststellbremse, Leerlaufautomatik und andere Hydraulikfunktionen aktiviert werden.

Kabinenlager. Die elastische Lagerung der Fahrerkabine auf dem Oberwagenrahmen verringert die Schall- und Schwingungsübertragung auf ein Minimum.



Dachfenster. Im vorderen Dachbereich der Kabine befindet sich ein groß dimensioniertes Fenster, das die Sicht bei Arbeiten in größeren Höhen wesentlich verbessert.

Kabinenfenster. Großflächige Verglasung und zweiteiliges, hochschiebbares Frontfenster sorgen für hervorragende Sichtverhältnisse. Das Frontfenster-Unterteil kann separat geöffnet oder zusammen mit dem Oberteil unter das Kabinendach geschoben werden. Optional ist der M316C mit einteiligem Frontfenster lieferbar.

Scheibenwischer. Der besonders lange Parallelogramm-Scheibenwischer des Frontfensters erzeugt ein sehr großes Wischfeld, das nahezu die gesamte Scheibe abdeckt.

Ablagekasten. In der geräumigen Ablage hinter dem Sitz findet der Fahrer viel Platz für seine persönlichen Dinge. Der serienmäßig vorhandene Verschlussdeckel bietet maximalen Schutz.

Ein- und Ausstieg. Richtig angeordnete Griffstangen, große Trittstufen am Unterwagen, verstellbare Lenksäule und hochklippbare linke Armlehne ermöglichen ein bequemes, sicheres Betreten und Verlassen der Fahrerkabine.



Unterwagen und Abstütungen

Hauptrahmen- und Achskonstruktion bürgen für höchste Dauerfestigkeit, Flexibilität und Mobilität.



Unterwagen. Der geschweißte Hauptrahmen besticht durch herausragende Verwindungssteifigkeit und Dauerfestigkeit. Sorgfältig verlegte und stabil befestigte Hydraulikleitungen sowie Getriebebeschutzabdeckung und HD-Antriebsachsen verringern die Beschädigungsgefahr bei typischen Mobilbaggereinsätzen. Abstütz-Planierschild und Abstützpratzen lassen sich wahlweise vorn oder hinten mit dem Hauptrahmen verbolzen, denn der universelle Unterwagen ist serienmäßig mit front- und heckseitigen Bolzenaufhängungen ausgerüstet.



Antriebsachsen. Bei Vorder- und Hinterachse handelt es sich um robuste 30-t-Baggerachsen, die höchsten Beanspruchungen gewachsen sind. Besonders große Pendel- und Lenkeinschlagwinkel der Vorderachse verleihen dem M316C eine beeindruckende Geländegängigkeit und Wendigkeit. Das Zweigang-Lastschaltgetriebe ist direkt an der Hinterachse angeflanscht, um eine große Bodenfreiheit zu erreichen.



Abstützpratzen. Wenn es um höchste Standsicherheit geht, sind Abstützpratzen eine sinnvolle Sonderausrüstung. Dank unabhängiger Steuerung und optimierter Kinematik ist das Nivellieren auf unebenem Untergrund kein Problem. Mittels der praktischen Bolzenbefestigung lassen sich die Pratzen nach Bedarf vorn und/oder hinten anbauen. Im Lieferumfang ist ein stabiler Zylinderschutz enthalten.

Abstütz-Planierschild. Mit dem Schild werden das Nivellieren des Baggers sowie Rückverfüllungen, Planier- und Räumarbeiten erheblich erleichtert. Darüber hinaus erhöht sich bei abge senktem Schild die Standsicherheit beim Graben und Heben. Mittels der praktischen Bolzenbefestigung lässt sich der Schild nach Bedarf vorn oder hinten anbauen. Im Lieferumfang ist ein stabiler Zylinderschutz enthalten.

Werkzeugkästen. Zwischen den linken und rechten Trittstufen des Unterwagens sind abgedichtete, verschließbare Werkzeugkästen angeordnet.

Ausleger und Stiele

Höhere Festigkeit und weiter entwickelte Kinematik sorgen für höhere Produktivität und Wirtschaftlichkeit in allen Anwendungen.

Konstruktion. Ausleger und Stiele sind als groß dimensionierte, geschweißte Kastenprofile aus dicken Stahlblechen mit Verstärkungen in den hochbelasteten Zonen gefertigt und bieten daher eine überragende Verwindungssteifigkeit und Dauerfestigkeit.

Auswahl. Durch verschiedene Kombinationen von zwei Ausleger- und drei Stielversionen lässt sich ein Höchstmaß an Einsatzflexibilität erzielen, denn Reichweite, Reiß- und Losbrechkräfte können optimal auf die jeweilige Aufgabenstellung abgestimmt werden.

Monoblockausleger. Mit einer Länge von 5050 mm eignet sich dieser einteilige Auslegertyp bestens für alle Standardanwendungen wie LKW-Beladen und Erdaushub. Ein gerades Teilstück in den gebogenen Seitenblechen optimiert die Kräfteverteilung und verlängert die Lebensdauer des Auslegers.

Verstellausleger. Der hydraulisch aus- und einfahrbare, 5200 mm lange Verstellausleger bietet größere Lade- und Reichhöhen. Im eingefahrenen Zustand verbessert er Sichtverhältnisse und Gewichtsverteilung bei Straßenfahrten sowie das Arbeiten in beengten Platzverhältnissen. Im Vergleich zum Monoblockausleger zeichnet sich der Verstellausleger durch eine deutlich bessere Einsatzvielfalt aus.

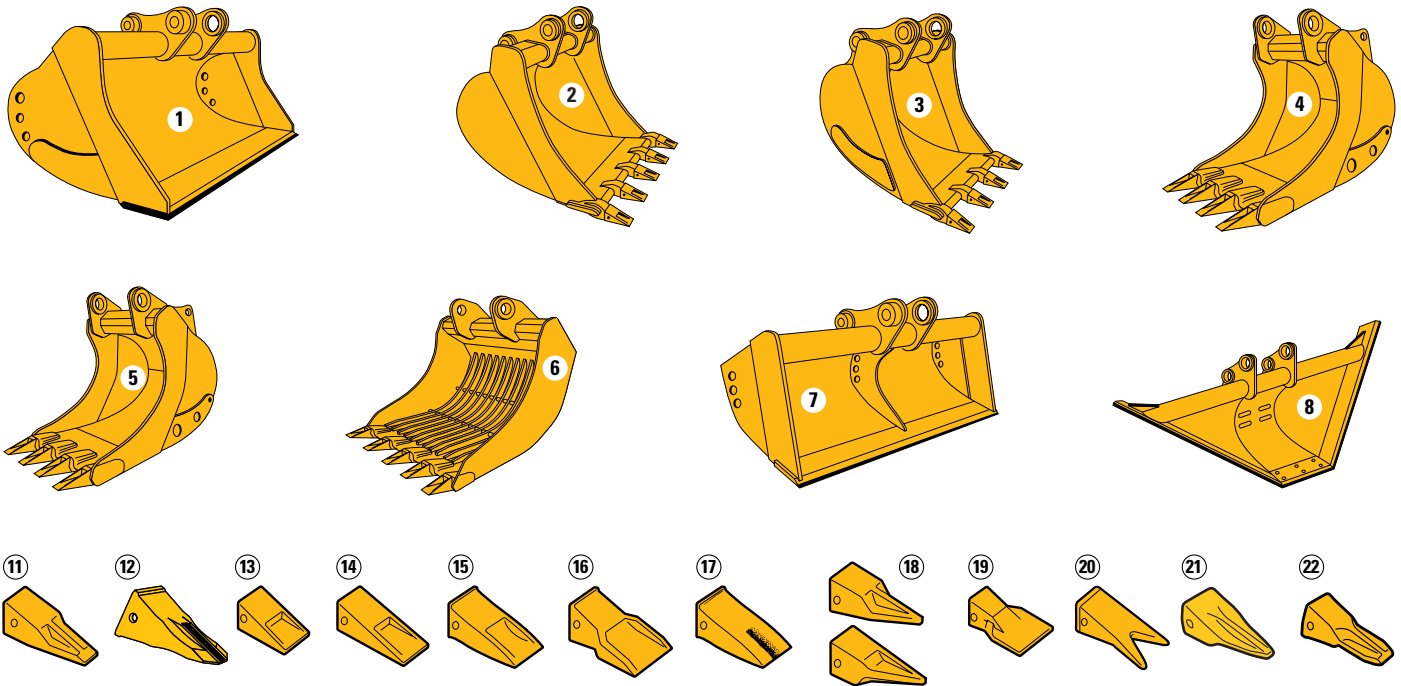
Stiele. Drei verschiedene Stiele gestatten eine enge Abstimmung auf die jeweilige Aufgabenstellung:

- **Stiel 2100 mm** – maximale Reiß- und Hubkraft
- **Stiel 2400 mm** – passend für die meisten Mobilbagger-Anwendungen
- **Stiel 2600 mm** – maximale Grabtiefe und Reichweite (maximale Stiellänge für Fahrten auf öffentlichen Straßen gemäß §29 StVO)



Löffel und Schneidwerkzeuge

Ein breit gefächertes Löffelprogramm zur einsetzungsgerechten Ausrüstung des M316C.



1 Leichter Mehrzwecklöffel – Allgemeine Erdarbeiten, Planieren von Böden und Böschungen, Fertigstellen von Gräben.

Mehrzwecklöffel. Bau- und Abbrucharbeiten, Verladen von Mauersteinen und zerklüftetem Beton, Rückverfüllen von Gräben, Materialeinbau und Fertigbearbeitung.

2 Aushublöffel – Graben und Laden weicher bis mittelharter Materialien wie Ton, Lehm und Erde. Mit angeschweißten Zahnhaltern, gehärtetem Schneidmesser und Seitenschneiden.

3 Verstärkter Aushublöffel – Graben und Laden schwer lösbarer und abrasiver Böden wie Erde, Fels, Sandton, Sandkies, Kohle, Kreide und leicht abrasive Erze. Größere Schneidwerkzeuge und Verschleißbleche aus abriebfestem Stahl.

4 Felsverladelöffel – Laden von großen Felsbrocken und anderem abrasivem Material. Weiter vorgezogener Löffelboden und stark geschwungene Seitenschneiden für höhere Verwindungssteifigkeit.

5 Blockverladelöffel – Verladen von bearbeiteten Marmor- und Granitblöcken im Steinbruch. Großer Zahnradius, sehr stark geschwungene Seitenschneiden und weit vorgezogener Boden.

6 Leichter Gesteinlöffel – Aushub weicher, feuchter Böden und Trennen verschiedener Materialien.

Verstärkter Gesteinlöffel. Wie oben, jedoch schwerere Einsätze z.B. Trennen von Sand/Kies und Fels oder grob- und feinstückigem Material bei Abbrucharbeiten.

7 Grabenräumlöffel – Räumen von Wassergräben und Uferböschungen. Sehr breiter, leichter Löffel für lange Ausleger und Stiele.

8 Trapezlöffel – Ausheben von Gräben in einem Zug. Form entspricht dem typischen Grabenprofil.

Schnellwechsellaufrüstung. Alle Cat Löffel können mit einer Aufhängung geliefert werden, die zur Caterpillar Schnellwechslers-Baureihe CW passt.

Zahnspitzen-Auswahl

- 11** Scharfe Zahnspitze
- 12** Scharfe HM-Zahnspitze
- 13** Kurze Zahnspitze
- 14** Lange Zahnspitze
- 15** Lange HD-Zahnspitze
- 16** Verstärkte HD-Zahnspitze
- 17** Lange HM-Zahnspitze
- 18** Konische Zahnspitze (Mitte/Ecke)
- 19** Breite Zahnspitze
- 20** V-Zahnspitze
- 21** Lange scharfe Zahnspitze
- 22** Scharfe Plus-Zahnspitze

Zusatzhydraulik, Schnellwechsler und Anbaugeräte

Integrierte, elektrohydraulische Zusatzhydraulikkreise erleichtern das Arbeiten mit verschiedenen Anbaugeräten.

Anbaugeräte-Steuerung. Im Speicher des Multipro-Monitors können beliebige Volumenstrom- und Druckwerte für bis zu fünf verschiedene Anbaugeräte abgelegt werden – eine äußerst praxisgerechte Funktion, denn sie erspart die umständliche Neueinstellung der Hydraulik nach einem Werkzeugwechsel. Die gespeicherten Werte sind jederzeit per Tastendruck abrufbar.

Schnellwechsler. Mit Caterpillar Schnellwechslern der Baureihe CW kann der Fahrer die Anbaugeräte in kürzester Zeit aufnehmen und absetzen. Alle CW-Typen für Cat Mobilbagger gibt es in folgenden drei Versionen:

- **Mechanische Betätigung** – Die einfachste CW-Version mit besonders niedrigen Investitionskosten. Eine nachträgliche Umrüstung auf hydraulische Steuerung ist problemlos möglich.
- **Spindelbetätigung** – Eine zum Lieferumfang gehörende Knarre mit Steckschlüssel wird auf die Spindel gesetzt und nach rechts oder links gedreht, um die Verriegelungsbrücke des Schnellwechslers ein- oder auszufahren. Der Umbau auf hydraulische Steuerung kann jederzeit vorgenommen werden.
- **Hydraulische Betätigung** – Diese CW-Version erlaubt das Verriegeln und Entriegeln des Schnellwechslers von der Kabine aus. Die Verriegelungsbrücke wird von einem Hydraulikzylinder ausgefahren und von zwei starken Schraubenfedern eingefahren.
- Alle Schnellwechsler gibt es wahlweise mit angeschweißtem Lasthaken.
- Sämtliche Cat Baggerlöffel sind auf Wunsch mit der zum Schnellwechsler CW passenden Aufhängung lieferbar.



Hydraulikhämmer. Cat Hydraulikhämmer, die mit unterschiedlichen Meißeln bestückt werden können, erweisen sich auch bei schwierigen Hammerarbeiten als wirtschaftliche und leistungsfähige Anbaugeräte.

Abbruch- und Sortiergreifer. Die hydraulische Endlos-Drehvorrichtung prädestiniert diese Arbeitsgeräte für gezieltes Abbrechen, Sortieren, Verladen, Komprimieren, Graben, Reinigen und Sieben.

Zweischalengreifer. Für viele Tiefbauarbeiten sind hydraulische Zweischalengreifer unentbehrlich. Deshalb ist der M316C serienmäßig mit einer Greiferhydraulik ausgerüstet.

Servicefreundlichkeit

Verlängerte Wartungsintervalle und leichter Zugang senken die Betriebskosten.



Instandhaltung. Gegenüber der Vorgängermaschine wurden beim M316C einige Wartungsintervalle deutlich verlängert. Aufgrund des verringerten Zeitaufwands erhöht sich die Verfügbarkeit der Maschine. Die Hydrauliköl-Wechselintervalle lassen sich von 2000 auf bis zu 4000 Betriebsstunden ausdehnen, wenn regelmäßig Ölproben-Untersuchungen im Zeppelin Z.O.D.-Labor durchgeführt werden. Das werksseitig aufgefüllte Cat Langzeit-Kühlmittel ELC (Extended Life Coolant) muss erst nach 6000 statt nach 3000 Stunden erneuert werden.

Wartungsklappen. Mit Gasfederunterstützung hochschwenkbare Wartungsklappen geben den Zugriff auf Dieselmotor und alle Wartungsstellen frei.

Kühler. Glatte Kühlrippen an allen Kühlern verringern die Verstopfungsgefahr und erleichtern zugleich das Reinigen.

Zugang. Kraftstofffilter, Kraftstoff-Wasserabscheider, Motorölfilter, Batterien, Motoröl-Messstab, Luftfilter und Vorsteuerölfilter sind mühelos vom Boden aus erreichbar, sodass sich Wartungsarbeiten sehr schnell erledigen lassen. Auch die Kühlmittel- und Hydraulikölstände können kontrolliert werden, ohne die Maschine zu besteigen.

Frontraum. Im rechten Frontraum sind Batterien, Ladeluftkühler, Kältemittelkondensator und Luftfilter geschützt und bestens zugänglich untergebracht.

Kältemittelkondensator. Der Kondensator lässt sich hochkippen, damit er mühelos von beiden Seiten zu reinigen ist und gleichzeitig den dahinter liegenden Ladeluftkühler freigibt.

Kraftstofftank. Zum serienmäßigen Ablasshahn gehört ein Ablaufschlauch, sodass Kondensat und Kraftstoff umweltfreundlich aufgefangen werden können.



Luftfilter. Zum zweistufigen Trockenfiltersystem mit integriertem Vorreiniger gehören Haupt- und Sicherheitsfilterelemente, die einen hervorragenden Wirkungsgrad erzielen und ohne Werkzeug auszuwechseln sind. Bei übermäßiger Filterverschmutzung wird eine Kontrollleuchte im Multipro-Monitor aktiviert.

Hydraulikölfilter. Der im Tank angeordnete Hydrauliköl-Rücklaufilter ist gekapselt ausgeführt, damit während des Filterwechsels kein Schmutz ins System gelangt.

Dieselmotor. Der Antriebsmotor ist von der Ober- und Unterseite bestens zugänglich. Alle Wartungsstellen wurden an der linken Seite des längs eingebauten Motors angeordnet und lassen sich vom Boden aus erreichen. Motor- und Pumpenraum sind aus Brandschutzgründen durch eine Stahlschottwand voneinander getrennt.

Wasserabscheider. Der Kraftstoff-Wasserabscheider ist bestens zugänglich im Motorraum untergebracht und kann auch entleert werden, wenn das System unter Druck steht.

Schmiernippel. Zwei Schmiernippel für das Drehkranzlager und ein Schmiernippel für die Arbeitsausrüstung sind an einer zentralen Schmierstelle zusammengefasst, die sich gut geschützt im Motorraum befindet. Diese Fernschmiernippel erleichtern das Abschmieren der schwer zugänglichen Bauteile erheblich.

Hydrauliköltank. Das Ablassventil am Hydrauliktank ermöglicht saubere Ölwechsel ohne Verschmutzung der Umwelt.

Handgriffe/Trittstufen. Groß dimensionierte und an den genau richtigen Stellen angebrachte Handgriffe und Trittstufen erhöhen die Sicherheit beim Auf- und Absteigen.

Diagnoseanschluss. In der Fahrerkabine befindet sich der Diagnoseanschluss für einen Laptop mit Cat PC-Prüfprogramm *Elektroniktechniker*, das einen schnellen Test der gesamten Bordelektronik gestattet. Außerdem besitzt der M316C ab Werk Zapfventile für Motor- und Hydrauliköl, sodass eine saubere Probenentnahme für die Zeppelin Öldiagnose *Z.O.D.* möglich ist.

Zackenbleche. Auf Trittstufen und Oberwagen sind Bleche mit sternförmigen Ausstanzungen vorhanden, deren Zacken eine optimale Rutschsicherheit bieten.

Fehlerdiagnose. Dieselmotor- und Maschinensteuergeräte speichern sowohl ständig als auch vorübergehend auftretende Systemfehler, die jederzeit vom Servicetechniker mit einem Laptop und dem Caterpillar PC-Prüfprogramm *Elektroniktechniker* ausgelesen werden können. Dadurch lässt sich der Zeitaufwand für Fehlersuche und -beseitigung erheblich verringern. Das PC-Prüfprogramm bietet folgende Möglichkeiten:

- Zugriff über den Cat Datenbus auf die gespeicherten Dieselmotor- und Maschinendaten
- Anzeige von Parametern wie Motordrehzahl, Getriebegang, Steuer-schalterstellungen usw.
- Betrachten und Löschen von aktiven und deaktivierten Diagnosecodes
- Durchführung von Diagnosetests und Kalibrierungen an elektrohydraulischen Bauteilen
- Betrachten der aktuellen Konfiguration und Ändern der Parametereinstellungen
- Updates der Steuergeräte-Software

Caterpillar Product Link. Zum optionalen Satelliten-Kommunikationssystem *Product Link* gehören u.a. Bordsendeempfänger und PC-Software für Büroanwendungen, um Maschinendaten wie Betriebsstunden, Standort und Warnmeldungen zu übertragen. Mit *Product Link* lassen sich Wartungstermine, Maschinenbewegungen und Ereignismeldungen von Einzelmaschinen und Maschinenflotten verfolgen bzw. diagnostizieren. Damit unterschiedliche Kundenbedürfnisse bedient werden können, ist *Product Link* in zwei Versionen lieferbar.

Öldiagnose. Die Zeppelin Öldiagnose *Z.O.D.* hat sich seit vielen Jahren als zuverlässige Schadensfrüherkennung bewährt. Bei regelmäßiger Untersuchung von Ölproben aus Dieselmotor, Achsen und Hydraulik auf Anteile von Verschleißmetallen und anderen Verschmutzungen lassen sich konkrete Rückschlüsse auf den Zustand der Maschinenkomponenten ziehen. So können rechtzeitig die notwendigen Instandsetzungsmaßnahmen eingeleitet werden, bevor es zum endgültigen Ausfall kommt. Folgende Prüfungen werden an den entnommenen Ölproben ausgeführt:

- **Ölzustandsanalyse** – Ermitteln von Verbrennungsprodukten wie Ruß, Schwefel, Oxidation und Nitrate, um die verbliebene Schmierfähigkeit des Öls zu bestimmen.
- **Verschleißanalyse** – Messen von Menge und Art der Verschleißmetalle, um die fortschreitende Abnutzung der Bauteile zu überwachen.
- **Chemische und physikalische Analysen** – Ermitteln von unerwünschten Wasser-, Kraftstoff- und Gefrierschutzmittel-Beimengungen.

Maschinen-Betriebskosten

Einsparungen bei den Betriebskosten werden erst nach längerer Nutzungsdauer richtig sichtbar.



Kraftstoffverbrauch. Elektronisch gesteuerter, schadstoffarmer Dieselmotor, neues Bosch Einspritzsystem und neuer luftgekühlter Ladeluftkühler sorgen für einen besonders niedrigen Kraftstoffverbrauch beim Arbeiten und Fahren. Hinzu kommt die Leerlaufautomatik, die in Aktion tritt, sobald die Arbeitshydraulik nicht mehr betätigt wird und dadurch eine weitere Kraftstoffersparnis bewirkt.

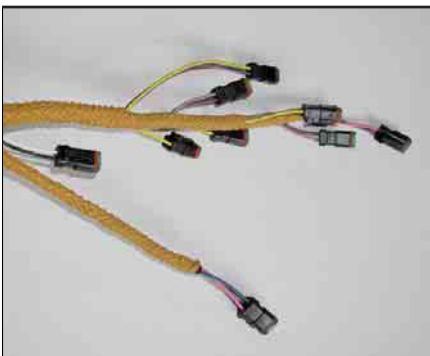
Ölwechselintervalle. Lange Wechselintervalle für Hydrauliköl (2000 h) und Motoröl (500 h) bringen zusätzliche Zeit- und Kosteneinsparungen.

Wechselintervall-Optimierung.

Bei regelmäßiger Untersuchung von Hydraulikölproben im Zeppelin Z.O.D.-Labor kann das Ölwechselintervall von 2000 auf bis zu 4000 Betriebsstunden gestreckt werden, wenn es die Analyseergebnisse zulassen.

Maschinen-Verfügbarkeit

Technische Besonderheiten steigern die Verfügbarkeit der Maschine.



Bordnetz. Um die maximal mögliche Betriebssicherheit des Bordnetzes sicherzustellen, weisen alle Kabel eine strapazierfähige, abriebfeste Ummantelung und große Querschnitte auf. Durch sorgfältige Verlegung und stabile Befestigung wird die Störungsfreiheit zusätzlich erhöht. Systematische Farbcodierung und Nummerierung sämtlicher Kabel erleichtern die Fehlersuche.

Hydraulikschläuche. In den Hochdruckkreisen des M316C werden ausschließlich langlebige Caterpillar Schläuche XT-6 ES mit vier überlappenden Stahldrahtspiral-Einlagen und exklusiven, wiederverwendbaren O-Ringarmaturen installiert. Dadurch ist ein dauerhaft leckölfreier Baggerbetrieb gewährleistet.

Starterbatterien. Wartungsfreie Caterpillar Hochstrom-Starterbatterien zeichnen sich durch hohe Kälteprüfströme und überragende Rüttelfestigkeit aus.

Kraftstofffilter. Cat Kraftstoff-Feinfilter mit Stay-Clean Valve™ und Zellulose-Filtermaterial halten mehr als 98% aller Partikel ab einer Größe von 2 µm zurück. Dadurch werden die Präzisionsbauteile des Einspritzsystems optimal geschützt.

Cat Rundum-Kundenservice

Wie bei allen Caterpillar Produkten, steht auch hinter dem M316C die weltweite Organisation der Cat Händler.

Kompetente Rundum-Betreuung.

Der Cat Rundum-Kundenservice beginnt bei Ihrem ersten Kontakt mit dem örtlichen Caterpillar-Händler und setzt sich fort über die gesamte Nutzungsdauer Ihrer Cat Produkte.

Enge Partnerschaft.

Unter dem Cat Rundum-Kundenservice ist eine Partnerschaft zwischen Ihnen und dem Cat Händler zu verstehen, deren Zielsetzung in einer optimalen Kundenzufriedenheit besteht. Der Rundum-Kundenservice umfasst alle Produkte und Dienstleistungen, aber auch alle Mitarbeiter des Caterpillar Händlers, die Ihnen jederzeit verlässlich mit Rat und Tat zur Seite stehen.

Schlüssiges Konzept.

Zum Rundum-Kundenservice gehört ein breit gefächertes Spektrum von Dienstleistungen, die Ihnen den entscheidenden Vorsprung gegenüber Ihren Wettbewerbern sichern.

Maschinen-Management-Service.

In diesem Segment bietet der Rundum-Kundenservice die Grundlagen dafür, dass Sie Entscheidungen nicht nach Gefühl, sondern anhand klarer Fakten treffen können und auf diese Weise die maximal mögliche Profitabilität erreichen. Der Cat Händler berät Sie unter Berücksichtigung aller Aspekte, die mit der Vorhaltung und dem Betrieb Ihrer Maschinen zusammenhängen. Die Unterstützung reicht von Maschinenauswahl und Maschinenkauf über maßgeschneiderte Finanzierungs- und Mietangebote bis zur Kalkulation der voraussichtlichen Vorhalte- und Betriebskosten.



Systematischer Service. Regelmäßige und sorgfältige Wartung ist ein maßgeblicher Schritt zu höchster Zuverlässigkeit und Produktivität Ihrer Maschinen. Was kann Ihnen daher gelegener kommen, als von dieser ausgeklügelten Systemwartung in vollem Umfang zu profitieren?

Vorbeugender Service. Mit Hilfe der vorbeugenden Instandhaltung können Schäden bereits in der Entstehungsphase erkannt werden, sodass sich kostspielige Folgeschäden sowie Maschinenausfälle weitgehend vermeiden lassen.

Reparatur-Service. Es gibt verschiedene Methoden, die normale Nutzungsdauer aller Komponenten der Cat Maschinen zu verlängern. Preisgünstige Überholungen mit diversen Reparaturvarianten und originalen Cat Ersatzteilen senken unter dem Strich Ihre Betriebskosten. Der Cat Händler sagt Ihnen im Detail, welche Methode im Einzelfall für Sie die optimale Lösung ist.

Prompte Ersatzteilversorgung.

Die meisten Teile sind direkt ab Händlerlager lieferbar. Ansonsten erfolgt die Beschaffung innerhalb kürzester Zeit über das weltweit verknüpfte Caterpillar Logistiknetz, auf das jeder Händler direkten, computergestützten Zugriff hat.

Dieselmotor

Cat Sechszylindermotor 3056E ATAAC
Nennleistung bei 2000/min

ISO 9249	103 kW/140 PS
80/1269/EWG	103 kW/140 PS
Bohrung	100 mm
Hub	127 mm
Hubraum	6,0 l
Zylinderzahl	6
Drehmoment bei 1400/min	625 Nm

- Die angegebenen Nennleistungen wurden am Schwungrad gemessen und gelten für Höhenlagen bis 3000 m. Bei der Messung ist der Motor mit Lüfter, Luftfilter, Schalldämpfer und Drehstromgenerator ausgerüstet.
- Die zulässigen Abgasgrenzwerte der EU-Richtlinie 97/68/EG, Stufe II, werden unterschritten.

Schwenkwerk

Max. Oberwagen-Drehzahl	10,5/min
Max. Schwenkmoment	40,1 kNm
Max. Pumpenförderstrom	80 l/min
Max. Betriebsdruck	370 bar

Reifen

Standard-Bereifung

- Zwilling-Luftreifen 10.00–20

Optionale Bereifung

- Zwilling-Vollgummireifen 10.00–20
- Einzel-Luftreifen 18 R 19.5 XF
- Einzel-Luftreifen 600/40–22.5

Hydrauliksystem

Tankinhalt	135 l
Systeminhalt	230 l
Max. Betriebsdruck	
Arbeitshydraulik	350 bar
Fahrhydraulik	350 bar
Max. Pumpenförderstrom	250 + 80 l/min
Vorsteuerhydraulik	
Max. Betriebsdruck	31 bar

Lastschaltgetriebe

Höchstgeschwindigkeit 1V/1R	9 km/h
Höchstgeschwindigkeit 2V/2R	20/25/30/34 km/h
Kriechgang (1. Gang)	4 km/h
Kriechgang (2. Gang)	13 km/h
Zugkraft	95,3 kN
Max. Steigfähigkeit	69 %

Füllmengen

	Liter
Kraftstofftank	310
Kühlsystem	39
Dieselmotor	18
Hinterachse (Differenzial)	11
Vorderachse (Differenzial)	8
Achsnabenge triebe	
Scheibenbremsen	2
Trommelbremsen	1,2
Lastschaltgetriebe	3

Fahrerkabine

Das optionale Steinschlagschutzgitter (FOGS) entspricht ISO 10262.

Geräuschemissionen

Umweltzeichen *Blauer Engel* wegen besonders niedrigem Schallleistungspegel. Lärm- und vibrationsarmer Dieselmotor 3056E.

Schalldruckpegel

- Bei geschlossenen Türen und Fenstern beträgt der Schalldruckpegel (Innengeräusch) 72 dB(A) gemessen nach ISO 6396:1992
- Beim Betrieb der Maschine mit geöffneten Türen/Fenstern oder in lauter Umgebung muss der Fahrer gegebenenfalls einen Gehörschutz verwenden

Schallleistungspegel

- Der Schallleistungspegel (Außen-geräusch) beträgt 102 dB(A) gemessen nach 2000/14/EG (siehe auch Kennzeichnung an der Maschine)

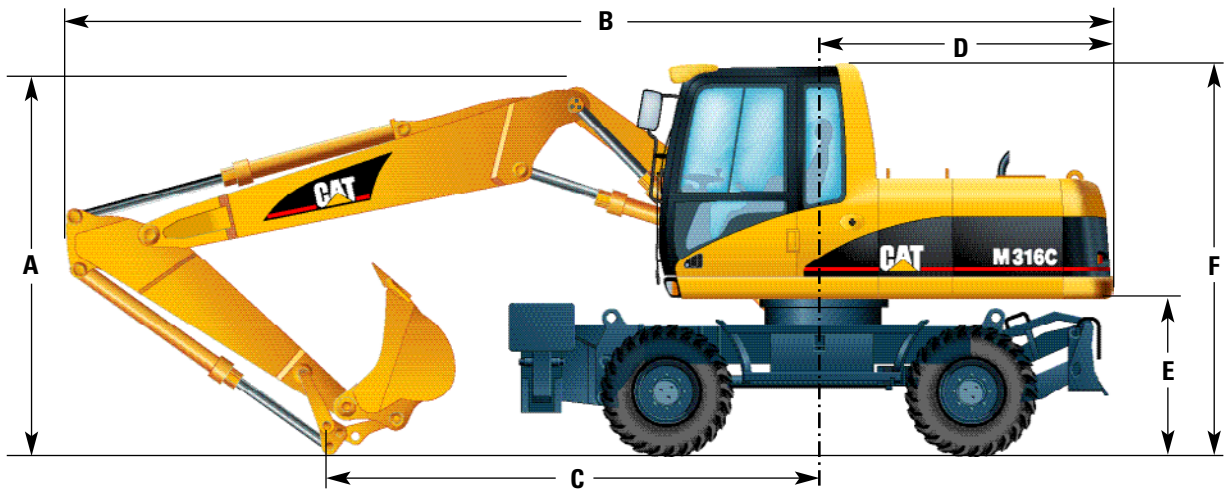
Gewichte

Maschinen mit Tieflöffel, vollem Kraftstofftank und Fahrer (APS – Abstütz-Planierschild, AP – Abstützpratzen).

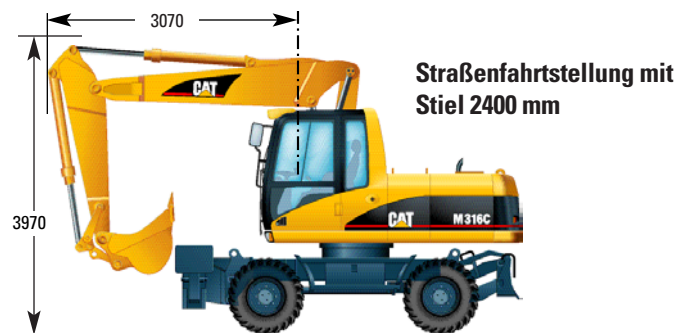
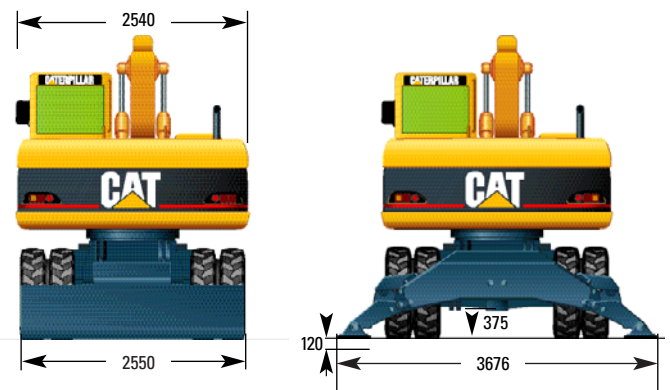
Verstellausleger	kg
APS hinten	16 750
APS hinten/AP vorn	17 850
AP vorn/hinten	18 200
Monoblockausleger	
APS hinten	16 300
APS hinten/AP vorn	17 350
AP vorn/hinten	17 700
Abstütz-Planierschild	760
Abstützpratzen	1020
Gegengewicht	3700

Abmessungen

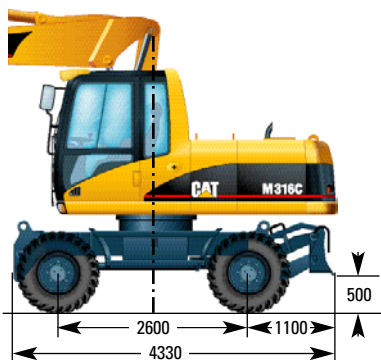
(ungefähre Angaben in mm)



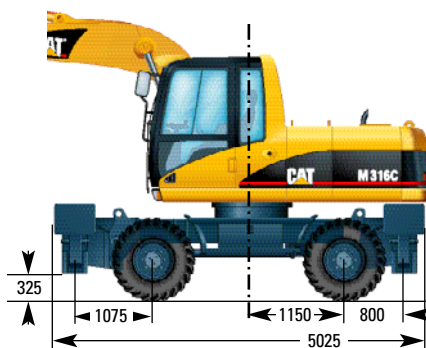
	Verstellausleger mm	Monoblockausleger mm
A Transporthöhe		
Stiel 2100 mm	siehe Maß F	siehe Maß F
Stiel 2400 mm	siehe Maß F	siehe Maß F
Stiel 2600 mm	siehe Maß F	siehe Maß F
B Transportlänge		
Stiel 2100 mm	8550	8390
Stiel 2400 mm	8550	8400
Stiel 2600 mm	8540	8400
C Abstützpunkt		
Stiel 2100 mm	3910	3650
Stiel 2400 mm	3650	3270
Stiel 2600 mm	3550	3170
D Heckschwenkradius	2290	2290
E Lichte Höhe bis Gegengewicht	1280	1280
F Höhe über Fahrerkabine	3170	3170



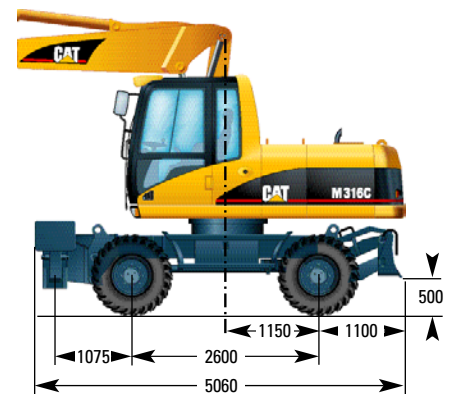
Unterwagen mit Abstütz-Planierschild



Unterwagen mit 4-Punkt-Pratzenabstützung



Unterwagen mit Kombiabstützung (Abstütz-Planierschild und zwei Abstützpratzen)



Löffelspezifikationen


Weitere Löffeltypen auf Anfrage. Alle Löffel sind wahlweise mit Aufhängung für Cat Schnellwechsler CW lieferbar.


Löffel ohne Schnellwechselfaufhängung


Löffeltyp / Stiellänge	Breite mm	Gewicht kg	Inhalt (SAE) m ³	Verstellausleger 5200 mm			Monoblockausleger 5050 mm		
				2100 mm	2400 mm	2600 mm	2100 mm	2400 mm	2600 mm
Aushublöffel	600	451	0,35						
	750	445	0,48						
	900	490	0,61						
	1000	523	0,70						
	1100	573	0,82						
	1200	604	0,91		×	×			×
	1300	635	0,99	×	×	N	×	×	×
Verstärkte Aushublöffel	1200	639	0,91	×	×	×			×
	1300	671	0,99	×	×	N	×	×	N
Grabenräumlöffel, schwenkbar	1800	735	0,47						
	2000	770	0,53						

Löffel mit Schnellwechselfaufhängung

Löffeltyp / Stiellänge	Breite mm	Gewicht kg	Inhalt (SAE) m ³	Verstellausleger 5200 mm			Monoblockausleger 5050 mm		
				2100 mm	2400 mm	2600 mm	2100 mm	2400 mm	2600 mm
Aushublöffel	600	427	0,35						
	750	471	0,48						
	900	485	0,61						
	1000	516	0,70						
	1100	566	0,82		×	×		×	×
	1200	606	0,91	×	×	N		×	×
	1300	637	0,99	×	N	N	×	×	N
Verstärkte Aushublöffel	1200	641	0,91	×	×	N	×	×	×
	1300	673	0,99	×	N	N	×	×	N
Grabenräumlöffel, starr	1800	488	0,63						
	2000	557	0,83		×	×		×	×
Grabenräumlöffel, schwenkbar	1800	867	0,76	×	×	N		×	×
	2000	911	0,84	×	N	N	×	N	N

 Max. Materialschüttgewicht
1800 kg/m³

 Nur bei Kombi- oder 4-Punkt-
Pratzenabstützung (abgesenkt)

 Nicht zulässig bei freistehender
Maschine


Anbaugeräte-Zuordnung

Wenn sich mehrere Typen einer Anbaugerätegruppe für eine bestimmte Maschinenkonfiguration eignen, sollten bei der Auswahl die spezifischen Einsatzverhältnisse (Produktivität, Beanspruchung, Haltbarkeit usw.) berücksichtigt werden (siehe auch Datenblätter der einzelnen Anbaugeräte).

		Verstellausleger 5200 mm									Monoblockausleger 5050 mm											
		APS abgesenkt			4 Pratten abgesenkt			APS/Pratten abgesenkt			APS abgesenkt			4 Pratten abgesenkt			APS/Pratten abgesenkt					
Ohne Schnellwechsler		Stiellänge	mm	2100	2400	2600	2100	2400	2600	2100	2400	2600	2100	2400	2600	2100	2400	2600	2100	2400	2600	
Hydraulikhämmer	H100																					
	H115s				x				x			x			x			x			x	
Universalscheren	MP15			x	x	x			x			x	x	x	x			x			x	
Betonpulverisierer	VHC-30			x	x	x			x			x	x	x	x			x			x	
Betonpulverisierer	VHP-30			x	x	x							x	x	x							
Abbruch-Sortiergreifer	VRG20/2			x	x	x							x	x	x							
	VRG-25/2			x	x	x			x			x	x	x	x			x			x	
Zweischalen-Tiefbaugreifer	GGs-25																					
	GGs-35			x	x	x							x	x	x							
Zweischalen-Verladegreifer	GOS-25	0,46 m³																				
		0,52 m³				x																
		0,58 m³			x	x										x						
		0,75 m³			x	x	x							x	x	x						
Mehrschalengreifer, fünfschalig	GSM25	0,40 m³			x	x	x						x	x	x							
		0,50 m³			x	x	x			x			x	x	x			x			x	
	GSH-15	0,40 m³			x	x	x						x	x	x							
		0,50 m³			x	x	x			x			x	x	x			x			x	


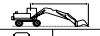















Mit Schnellwechsler																						
Schnellwechsler	CW-20																					
	CW-20S																					
Hydraulikhämmer	H100				x				x				x					x			x	
	H115s				x				x				x					x			x	
Universalscheren	MP15			x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x			x	x		x	
Betonpulverisierer	VHC-30			x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x			x			x	
Betonpulverisierer	VHP-30			x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x							
Abbruch-Sortiergreifer	VRG20/2			x	x																	
	VRG-25/2			x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x			x			x	
Zweischalen-Tiefbaugreifer	GGs-25					x																
	GGs-35			x	x	x						x	x	x	x							
Zweischalen-Verladegreifer	GOS-25	0,46 m³			x	x																
		0,52 m³			x	x	x								x	x	x					
		0,58 m³			x	x	x								x	x	x					
		0,75 m³			x	x	x			x			x	x	x	x			x			x
Mehrschalengreifer, fünfschalig	GSM25	0,40 m³			x	x	x							x	x	x						
		0,50 m³			x	x	x						x	x	x						x	
	GSH-15	0,40 m³			x	x	x			x			x	x	x					x		
		0,50 m³			x	x	x			x	x		x	x	x			x	x		x	

 Zulässig


















 Unzulässig

Traglasttabellen


















Maschinen mit Verstellausleger 5200 mm und Schnellwechsler CW (ohne Löffel). Alle Gewichte in kg.

Stiellänge 2100 mm		Unterwagenversion	3,0 m			4,5 m			6,0 m			7,5 m						m
																		
6,0 m	APS hinten (angehoben)					*5100		5000	4500		2700							
	APS hinten (abgesenkt)						*5100	5100		*4800	3100							
	Pratzen hinten (abgesenkt)							*5100		*4800	3800							
	Pratzen vorn/hinten (abgesenkt)					*5100		*5100	*4800		*4800							
APS/Pratzen (abgesenkt)					*5100		*5100	*4800		4600								
4,5 m	APS hinten (angehoben)		*6300		*6300	*6100		4400	4500		2800							
	APS hinten (abgesenkt)			*6300	*6300		*6100	5000		*5100	3200							
	Pratzen hinten (abgesenkt)				*6300			5900		*5100	3900							
	Pratzen vorn/hinten (abgesenkt)		*6300		*6300	*6100		*6100	*5100		*5100							
APS/Pratzen (abgesenkt)		*6300		*6300	*6100		*6100	*5100		4600								
3,0 m	APS hinten (angehoben)		*8200		7600	*6700		4200	*4400		2800	3000		1800	*2400		*1600	8,11
	APS hinten (abgesenkt)			*8200	*8200		*7200	4800		*5400	3200		*4200	2100		*2400	*1800	
	Pratzen hinten (abgesenkt)				*8200		*7200	5800		*5400	3900		*4200	2500		*2400	*2300	
	Pratzen vorn/hinten (abgesenkt)		*8200		*8200	*7200		*7200	*5400		5400	*4200		3800	*2400		*2400	
APS/Pratzen (abgesenkt)		*8200		*8200	*7200		7000	*5400		*4,600	*4200		3100	*2400		*2400		
1,5 m	APS hinten (angehoben)		*9600		7500	6700		4200	4400		2700	3000		1700	*2500		1500	8,21
	APS hinten (abgesenkt)			*9600	8700		*7900	4800		*5700	3100		*4500	2000		*2500	1800	
	Pratzen hinten (abgesenkt)				*9600		*7900	5700		*5700	3800		4200	2500		*2500	2200	
	Pratzen vorn/hinten (abgesenkt)		*9600		*9600	*7900		*7900	*5700		*5400	*4500		3700	*2500		*2500	
APS/Pratzen (abgesenkt)		*9600		*9600	*7900		6900	*5700		4600	*4500		3100	*2500		*2500		
Standebene	APS hinten (angehoben)		*11 800		7300	6700		4000	4300		2600	2900		1700	*2600		1500	7,99
	APS hinten (abgesenkt)			*11 800	8600		*8000	4700		*5800	3000		*3900	2000		*2600	1800	
	Pratzen hinten (abgesenkt)				10 800		*8000	5700		*5800	3600		*3900	2400		*2600	2300	
	Pratzen vorn/hinten (abgesenkt)		*11 800		*11 800	*8000		*8000	*5800		5400	*3900		3700	*2600		*2600	
APS/Pratzen (abgesenkt)		*11 800		*11 800	*8000		6900	*5800		4500	*3900		3000	*2600		*2600		
-1,5 m	APS hinten (angehoben)		13 100		7000	6700		3900	4100		2400				3000		1700	7,42
	APS hinten (abgesenkt)			*13 100	8400		*8200	4500		*5700	2800					*3000	2000	
	Pratzen hinten (abgesenkt)				10 700		*8200	5600		*5700	3500					*3000	2500	
	Pratzen vorn/hinten (abgesenkt)		*13 100		*13 100	*8200		*8200	*5700		5200				*3000		*3000	
APS/Pratzen (abgesenkt)		*13 100		*13 100	*8200		7000	*5700		4300				*3000		*3000		
-3,0 m	APS hinten (angehoben)		13 300		7100	6500		3700										
	APS hinten (abgesenkt)			*13 300	8400		*7500	4300										
	Pratzen hinten (abgesenkt)				10 800		*7500	5400										
	Pratzen vorn/hinten (abgesenkt)		*13 300		*13 300	*7500		*7500										
APS/Pratzen (abgesenkt)		*13 300		*13 300	*7500		6700											

Stiellänge 2400 mm

Stiellänge 2400 mm		Unterwagenversion	3,0 m			4,5 m			6,0 m			7,5 m						m
																		
6,0 m	APS hinten (angehoben)					*4400		*4400	*4300		2800							
	APS hinten (abgesenkt)						*4400	*4400		*4300	3200							
	Pratzen hinten (abgesenkt)							*4400		*4300	3900							
	Pratzen vorn/hinten (abgesenkt)					*4400		*4400	*4300		*4300							
APS/Pratzen (abgesenkt)					*4400		*4400	*4300		*4300								
4,5 m	APS hinten (angehoben)		*4700		*4700	*5200		4400	4500		2800	*2800		1800				
	APS hinten (abgesenkt)			*4700	*4700		*5200	5000		*4900	3300		*2800	2100				
	Pratzen hinten (abgesenkt)				*4700		*5200	5200		*4900	3900		*2800	2600				
	Pratzen vorn/hinten (abgesenkt)		*4700		*4700	*5200		*5200	*4900		*4900	*2800		*2800				
APS/Pratzen (abgesenkt)		*4700		*4700	*5200		*5200	*4900		4600	*2800		*2800					
3,0 m	APS hinten (angehoben)		*8800		7600	6700		4200	4400		2800	3000		1800	*2100		1500	8,38
	APS hinten (abgesenkt)			*8800	*8800		*7000	4800		*5300	3200		*4400	2100		*2100	1700	
	Pratzen hinten (abgesenkt)				*8800		*7000	5800		*5300	3800		4200	2600		*2100	*2100	
	Pratzen vorn/hinten (abgesenkt)		*8800		*8800	*7000		*7000	*5300		*5300	*4400		3800	*2100		*2100	
APS/Pratzen (abgesenkt)		*8800		*8800	*7000		*7000	*5300		4600	*4400		3200	*2100		*2100		
1,5 m	APS hinten (angehoben)		*9800		7500	*6600		4200	4400		2800	3000		1700	*2200		1400	8,47
	APS hinten (abgesenkt)			*9800	9500		*7800	4800		*5700	3200		*4500	2000		*2200	1700	
	Pratzen hinten (abgesenkt)				*9800		*7800	5700		*5700	3800		4200	2500		*2200	2100	
	Pratzen vorn/hinten (abgesenkt)		*9800		*9800	*7800		*7800	*5700		5300	*4500		3800	*2200		*2200	
APS/Pratzen (abgesenkt)		*9800		*9800	*7800		6900	*5700		4500	*4500		3100	*2200		*2200		
Standebene	APS hinten (angehoben)		*11 500		7300	6700		4100	4300		2600	2900		1700	*2300		1400	8,26
	APS hinten (abgesenkt)			*11 500	8700		*8000	4700		*5800	3000		*4300	2000		*2300	1700	
	Pratzen hinten (abgesenkt)				*10 700		*8000	5800		*5800	3700		4100	2400		*2300	2100	
	Pratzen vorn/hinten (abgesenkt)		*11 500		*11 500	*8000		*8000	*5800		*5400	*4300		3700	*2300		*2300	
APS/Pratzen (abgesenkt)		*11 500		*11 500	*8000		6900	*5800		4500	*4300		3000	*2300		*2300		
-1,5 m	APS hinten (angehoben)		13 000		7000	6700		3900	4200		2400				*2700		1600	7,72
	APS hinten (abgesenkt)			*13 000	8400		*8100	4500		*5900	2800					*2700	1900	
	Pratzen hinten (abgesenkt)				10 700		*8100	5600		*5900	3500					*2700	2300	
	Pratzen vorn/hinten (abgesenkt)		*13 000		*13 000	*8100		*8100	*5900		5200				*2700		*2700	
APS/Pratzen (abgesenkt)		*13 000		*13 000	*8100		7000	*5900		4300				*2700		*2700		
-3,0 m	APS hinten (angehoben)		*13 400		7000	6500		3700	4100		2300							
	APS hinten (abgesenkt)			*13 400	8300		*8000	4300		*4200	2700							
	Pratzen hinten (abgesenkt)				10 700		*8000	5400		*4200	3400							
	Pratzen vorn/hinten (abgesenkt)		*13 400		*13 400	*8000		*8000	*4200		4200							
APS/Pratzen (abgesenkt)		*13 400		*13 400	*8000		6700	*4200		*4200								

Stiellänge
2600 mm

Stiellänge 2600 mm		Unterwagenversion	3,0 m			4,5 m			6,0 m			7,5 m						m	
																			
6,0 m		APS hinten (angehoben) APS hinten (abgesenkt) Pratzen hinten (abgesenkt) Pratzen vorn/hinten (abgesenkt) APS/Pratzen (abgesenkt)				*4000			*4000	*4000	*4100	2800							
4,5 m		APS hinten (angehoben) APS hinten (abgesenkt) Pratzen hinten (abgesenkt) Pratzen vorn/hinten (abgesenkt) APS/Pratzen (abgesenkt)				*4600			*4600	*4600	*4600	2900	3100	1800					
3,0 m		APS hinten (angehoben) APS hinten (abgesenkt) Pratzen hinten (abgesenkt) Pratzen vorn/hinten (abgesenkt) APS/Pratzen (abgesenkt)	*8200		7600	6800			4200	4400	2800	3100	1800	*1900			1400	8,58	
1,5 m		APS hinten (angehoben) APS hinten (abgesenkt) Pratzen hinten (abgesenkt) Pratzen vorn/hinten (abgesenkt) APS/Pratzen (abgesenkt)	*9600		7400	6700			4200	4400	2800	3000	1800	*2000			1400	8,67	
Standebene		APS hinten (angehoben)	*11 400		7400	6700			4100	4300	2700	2900	1700	*2200			1400	8,46	
		APS hinten (abgesenkt)		*11 400	8700				4700		3000		2000				1600		
		Pratzen hinten (abgesenkt)		*11 400	10 700				5700		3700		2500				2000		
		Pratzen vorn/hinten (abgesenkt)		*11 400	*11 400	*8000			*8000	*5700	5300	*4400	3700	*2200			*2200		
-1,5 m		APS hinten (angehoben) APS hinten (abgesenkt) Pratzen hinten (abgesenkt) Pratzen vorn/hinten (abgesenkt) APS/Pratzen (abgesenkt)	*12 900		7000	6700			3900	4200	2500	2900	1600	*2400			1500	7,94	
	APS hinten (abgesenkt)		*12 900	8400				4500		2900		1900				1800			
-3,0 m		APS hinten (angehoben) APS hinten (abgesenkt) Pratzen hinten (abgesenkt) Pratzen vorn/hinten (abgesenkt) APS/Pratzen (abgesenkt)	*13 300		7000	6500			3700	4100	2400			*2800			1900	7,00	
	APS hinten (abgesenkt)		*13 300	8300				4300		2700			*2800			2200			
-4,5 m		APS hinten (angehoben) APS hinten (abgesenkt) Pratzen hinten (abgesenkt) Pratzen vorn/hinten (abgesenkt) APS/Pratzen (abgesenkt)	*9200		6900														

 Lasthakenhöhe

 Lastradius bei Frontauslage

 Lastradius bei Heckauslage

 Lastradius bei Seitenauslage

 Last bei maximaler Reichweite

* Die maximale Hublast wird eher durch die Hydraulikkraft als durch die Standsicherheit begrenzt.
Die angegebenen Nennlasten basieren auf ISO 10567 und betragen maximal 87% der hydraulischen Hubkraft oder 75% der Kipplast.
Alle Werte verringern sich um das Gewicht des verwendeten Hebezeugs.

Traglasttabellen

























Maschinen mit Monoblockausleger 5050 mm und Schnellwechsler CW (ohne Löffel). Alle Gewichte in kg.

Stiellänge 2100 mm		Unterwagenversion	3,0 m			4,5 m			6,0 m			7,5 m						m	
6,0 m		APS hinten (angehoben)							*4100		2700								
		APS hinten (abgesenkt)								*4100	3100								
		Pratzen hinten (abgesenkt)									*4100	3800							
		Pratzen vorn/hinten (abgesenkt)								*4100		*4100							
		APS/Pratzen (abgesenkt)								*4100		*4100							
4,5 m		APS hinten (angehoben)				*5800		4200	4400		2700								
		APS hinten (abgesenkt)					*5800	4900		*4900	3100								
		Pratzen hinten (abgesenkt)					*5800	5800		*4900	3800								
		Pratzen vorn/hinten (abgesenkt)				*5800		*5800	*4900		*4900	4600							
		APS/Pratzen (abgesenkt)				*5800		*5800	*4900		*4900	4600							
3,0 m		APS hinten (angehoben)				6700		3900	4300		2600				*2400		1700	7,91	
		APS hinten (abgesenkt)					*7000	4600		*5400	3000				*2400	*2400	2000		
		Pratzen hinten (abgesenkt)					*7000	5600		*5400	3600				*2400	*2400	*2400		
		Pratzen vorn/hinten (abgesenkt)				*7000		*7000	*5400		*5400	4500			*2400	*2400	*2400		
		APS/Pratzen (abgesenkt)				*7000		7000	*5400		*5400	4500			*2400	*2400	*2400		
1,5 m		APS hinten (angehoben)				6400		3700	4100		2500	3000	1800	*2500		1600	8,01		
		APS hinten (abgesenkt)					*7900	4300		*5800	2800		*3700	2000	*2500	*2500		1900	
		Pratzen hinten (abgesenkt)					*7900	5300		*5800	3500		*3700	2500	*2500	*2500		2300	
		Pratzen vorn/hinten (abgesenkt)				*7900		*7900	*5800		*5800	5200	*3700	*3700	*2500	*2500		*2500	
		APS/Pratzen (abgesenkt)				*7900		6600	*5800		*5800	4300	*3700	*3700	*2500	*2500		*2500	
Standebene		APS hinten (angehoben)				6200		3500	4000		2400				*2700		1700	7,78	
		APS hinten (abgesenkt)					*8100	4100		*5900	2800				*2700	*2700	1900		
		Pratzen hinten (abgesenkt)					*8100	5100		5800	3400				*2700	*2700	2400		
		Pratzen vorn/hinten (abgesenkt)				*8100		8000	*5900		5100	4200			*2700	*2700	*2700		
		APS/Pratzen (abgesenkt)				*8100		6500	*5900		4200				*2700	*2700	*2700		
-1,5 m		APS hinten (angehoben)	*7400		6400	6200		3500	4000		2300				3100		1900	7,20	
		APS hinten (abgesenkt)		*7400	*7400		*7400	4100		*5300	2700					*3100	*3100		2200
		Pratzen hinten (abgesenkt)		*7400	*7400		*7400	5100		*5300	3400					*3100	*3100		2700
		Pratzen vorn/hinten (abgesenkt)	*7400		*7400	*7400		*7400	*5300		5100					*3100	*3100		*3100
		APS/Pratzen (abgesenkt)	*7400		*7400	*7400		6400	*5300		4200					*3100	*3100		*3100
-3,0 m		APS hinten (angehoben)	*7700		6500	*5700		3600							*3300		2400	6,13	
		APS hinten (abgesenkt)		*7700	*7700		*5700	4200								*3300	*3300		2800
		Pratzen hinten (abgesenkt)		*7700	*7700		*5700	5200								*3300	*3300		*3300
		Pratzen vorn/hinten (abgesenkt)	*7700		*7700	*5700		*5700	*5700							*3300	*3300		*3300
		APS/Pratzen (abgesenkt)	*7700		*7700	*5700		6400	*5700							*3300	*3300		*3300

Stiellänge 2400 mm

Stiellänge 2400 mm		Unterwagenversion	3,0 m			4,5 m			6,0 m			7,5 m						m	
6,0 m		APS hinten (angehoben)								*4000		2800							
		APS hinten (abgesenkt)									*4000	3200							
		Pratzen hinten (abgesenkt)									*4000	3800							
		Pratzen vorn/hinten (abgesenkt)									*4000		*4000						
		APS/Pratzen (abgesenkt)									*4000		*4000						
4,5 m		APS hinten (angehoben)								4400		2700							
		APS hinten (abgesenkt)									*4700	3100							
		Pratzen hinten (abgesenkt)									*4700	3800							
		Pratzen vorn/hinten (abgesenkt)									*4700		*4700						
		APS/Pratzen (abgesenkt)									*4700		*4700						
3,0 m		APS hinten (angehoben)				*6700		4000	4300		2600	3000	1800	*2100		1600	8,17		
		APS hinten (abgesenkt)					*6700	4600		*5200	3000		*3700	2100	*2100	*2100		1800	
		Pratzen hinten (abgesenkt)					*6700	5600		*5200	3600		*3700	2600	*2100	*2100		*2100	
		Pratzen vorn/hinten (abgesenkt)				*6700		*6700	*5200		*5200	*3700	*3700	*3700	*2100	*2100		*2100	
		APS/Pratzen (abgesenkt)				*6700		*6700	*5200		*5200	4500	*3700	3100	*2100	*2100		*2100	
1,5 m		APS hinten (angehoben)				6400		3700	4100		2500	3000	1700	*2200		1500	8,27		
		APS hinten (abgesenkt)					*7800	4300		*5700	2800		*4500	2000	*2200	*2200		1800	
		Pratzen hinten (abgesenkt)					*7800	5300		*5700	3500		4200	2500	*2200	*2200		2200	
		Pratzen vorn/hinten (abgesenkt)				*7800		*7800	*5700		*5700	5200	*4500	3700	*2200	*2200		*2200	
		APS/Pratzen (abgesenkt)				*7800		6700	*5700		*5700	4300	*4500	3100	*2200	*2200		*2200	
Standebene		APS hinten (angehoben)	*3800		*3800	6200		3500	4000		2400	2900	1700	*2400		1600	8,05		
		APS hinten (abgesenkt)		*3800	*3800		*8100	4100		*5800	2700		*3900	2000	*2400	*2400		1800	
		Pratzen hinten (abgesenkt)		*3800	*3800		*8100	5100		5800	3400		*3900	2500	*2400	*2400		2200	
		Pratzen vorn/hinten (abgesenkt)	*3800		*3800	*8100		8000	*5800		5100	*3900	*3900	3700	*2400	*2400		*2400	
		APS/Pratzen (abgesenkt)	*3800		*3800	*8100		6400	*5800		4200	*3900		3000	*2400	*2400		*2400	
-1,5 m		APS hinten (angehoben)	*7300		6300	6100		3500	4000		2300				*2800		1700	7,49	
		APS hinten (abgesenkt)		*7300	*7300		*7600	4000		*5500	2700					*2800	*2800		2000
		Pratzen hinten (abgesenkt)		*7300	*7300		*7600	5100		*5500	3300					*2800	*2800		2500
		Pratzen vorn/hinten (abgesenkt)	*7300		*7300	*7600		*7600	*5500		5100					*2800	*2800		*2800
		APS/Pratzen (abgesenkt)	*7300		*7300	*7600		6400	*5500		4200					*2800	*2800		*2800
-3,0 m		APS hinten (angehoben)	*8400		6400	*6100		3500	*4000		2400				*3400		2200	6,48	
		APS hinten (abgesenkt)		*8400	7700		*6100	4100		*4000	2800					*3400	*3400		2500
		Pratzen hinten (abgesenkt)		*8400	*8400		*6100	5100		*4000	3400					*3400	*3400		3100
		Pratzen vorn/hinten (abgesenkt)	*8400		*8400	*6100		*6100	*4000		4000					*3400	*3400		*3400
		APS/Pratzen (abgesenkt)	*8400		*8400	*6100		6100	*4000		4000					*3400	*3400		*3400

Stiellänge
2600 mm

Stiellänge 2600 mm		Unterwagenversion	3,0 m			4,5 m			6,0 m			7,5 m						m
																		
6,0 m		APS hinten (angehoben)							*3900		2800							
		APS hinten (abgesenkt)								*3900	3200							
		Pratzen hinten (abgesenkt)								*3900	3900							
		Pratzen vorn/hinten (abgesenkt)								*3900	*3900							
4,5 m		APS hinten (angehoben)							4500		2700	*2400		1800				
		APS hinten (abgesenkt)								*4600	3100		*2400	2100				
		Pratzen hinten (abgesenkt)								*4600	3800		*2400	*2400				
		Pratzen vorn/hinten (abgesenkt)								*4600	*4600	*2400	*2400	*2400				
3,0 m		APS hinten (angehoben)				*6500		4000	4300		2600	3000		1800	*1900		1500	8,36
		APS hinten (abgesenkt)					*6500	4600		*5100	3000		*3900	2100		*1900	1800	
		Pratzen hinten (abgesenkt)					*6500	5700		*5100	3700		*3900	2600		*1900	*1900	
		Pratzen vorn/hinten (abgesenkt)				*6500	*6500	6500		*5100	*5100	*3900	*3900	3800		*1900	*1900	
1,5 m		APS hinten (angehoben)				6400		3700	4200		2500	3000		1700	*2000		1500	8,46
		APS hinten (abgesenkt)					*7700	4300		*5600	2900		*4500	2000		*2000	*2000	
		Pratzen hinten (abgesenkt)					*7700	5400		*5600	3500		4200	2500		*2000	*2000	
		Pratzen vorn/hinten (abgesenkt)				*7700	*7700	6700		*5600	*5600	*4500	*4500	3700		*2000	*2000	
Standebene		APS hinten (angehoben)	*4000		*4000	6200		3500	4000		2400	2900		1700	*2200		1500	8,25
		APS hinten (abgesenkt)		*4000	*4000		*8100	4100		*5800	2700		*4500	2000		*2200	*2200	
		Pratzen hinten (abgesenkt)		*4000	*4000		*8100	5100		5800	3400		4100	2500		*2200	*2200	
		Pratzen vorn/hinten (abgesenkt)	*4000		*4000	*8100		8000	*5800		5100	*4500		3700	*2200		*2200	
-1,5 m		APS hinten (angehoben)	*7000		6300	6100		3400	4000		2300				*2600		1700	7,70
		APS hinten (abgesenkt)		*7000	*7000		*7700	4000		*5600	2700					*2600	*2600	1900
		Pratzen hinten (abgesenkt)		*7000	*7000		*7700	5100		*5600	3300					*2600	*2600	2400
		Pratzen vorn/hinten (abgesenkt)	*7000		*7000	*7700		*7700	*5600		5100					*2600	*2600	*2600
-3,0 m		APS hinten (angehoben)	*8900		6400	6200		3500	4000		2300				*3300		2000	6,73
		APS hinten (abgesenkt)		*8900	7700		*6400	4100		*4400	2700					*3300	*3300	2400
		Pratzen hinten (abgesenkt)		*8900	*8900		*6400	5100		*4400	3400					*3300	*3300	2900
		Pratzen vorn/hinten (abgesenkt)	*8900		*8900	*6400		*6400	*4400		*4400					*3300	*3300	*3300

 Lasthakenhöhe

 Lastradius bei Frontauslage

 Lastradius bei Heckauslage

 Lastradius bei Seitenauslage

 Last bei maximaler Reichweite

* Die maximale Hublast wird eher durch die Hydraulikkraft als durch die Standsicherheit begrenzt.
Die angegebenen Nennlasten basieren auf ISO 10567 und betragen maximal 87% der hydraulischen Hubkraft oder 75% der Kipplast.
Alle Werte verringern sich um das Gewicht des verwendeten Hebezeugs.

Standardausrüstung

Die Ausrüstung kann je nach Auslieferungsland unterschiedlich sein. Genaue Informationen erhalten Sie bei Ihrem Cat Händler.

Fahrerkabine

Ablagekasten mit Verschlussdeckel
Aschenbecher mit Zigarettenanzünder
Automatik-Sicherheitsgurt
Dachfenster aus Polycarbonat
Dokumentenfach
Frontfenster, zweiteilig/hochschiebbar
Fußmatte, waschbar
Getränkehalter
Innenleuchte
Kleiderhaken
Klimaautomatik mit Frischluftfilter
Komfort-Fahrersitz mit Luftfederung,
Heizung und Kopfstütze
Kraftstoffreserveleuchte
Lenksäule, verstellbar
Radiovorrichtung
Regenschutz, transparent
Schiebefenster (Tür)
Sonnenblende
Steckdose, 12 V/7 A
Steinschlagschutzgitter-Vorrichtung
Steuerhebelkonsolen,
verstellbar(links/rechts)/hochklippbar
(links)
Tempomat
Wischwaschanlage, oberes/unteres
Frontfenster

Multipro-Monitor

Analoginstrumente (Kraftstoff,
Kühlmittel-, Hydrauliköltemperatur)
Betriebsstundenanzeige
Blinker-Kontrollleuchte
Drehzahlpotenziometer-Stellungsanzeige

Fernlicht-Kontrollleuchte
Klartext-Warmmeldungen
Sprachauswahl (6 Sprachen)
Vorstart-Füllstandkontrolle (Kühlmittel,
Motor-, Hydrauliköl)
Wartungsanzeige (Öle, Filter)
Zeituhr mit Pufferbatterie (10 Tage
Gangreserve)

Dieselmotor

Cat Sechszylindermotor 3056E ATAAC
mit Abgasturbolader und
luftgekühltem Ladeluftkühler (erfüllt
97/68/EG, Stufe II)
Leerlaufautomatik, abschaltbar
Schalldämpfer
Starthilfeautomatik

Unterwagen

Allradantrieb, permanent
Bolzenaufhängungen vorn/hinten
(für Abstütz-Planierschild und/oder
Abstützpratzen)
Drehkranz (innenverzahnt) mit
zweistufigem Planetengetriebe
Gelenkwelle, zweiteilig
Pendelachse (vorn) mit Verriegelung
Werkzeugkasten, links/rechts
Zweigang-Lastschaltgetriebe an der
Hinterachse
Zwillings-Luftreifen 10.00-20, 14 PR
mit Vollgummi-Zwischenringen

Hydraulik

Cat Hydraulikschläuche XT-6 ES mit
wiederverwendbaren O-Ringarmaturen

Druckmessanschlüsse
Energieverwertung (Stiel)
Greiferhydraulik inkl. Umschaltnahn
Lasthalteventile (Verstellausleger-
/Stielzylinder)
Leistungsstufenwahl (3 Stufen, E/P/T)
Load-Sensing-Hydrauliksystem mit
lastdruckunabhängiger
Durchflussverteilung,
Bedarfsstromsteuerung und
Druckabschneidung
Ölkühler
Rohrbruchsicherungen
(Auslegerzylinder)
Schwenkabbremmung, dynamisch
Schwenkkreis (geschlossen) mit eigener
Pumpe
Überlastwarneinrichtung

Bordnetz

Arbeitsscheinwerfer
(Ausleger/Kabinenheck)
Batterie Hauptschalter
Betankungspumpe, elektrisch
Drehstromgenerator, 55 A
HD-Starterbatterien,
wartungsfrei/extrem rüttelfest
StVZO-Beleuchtung
Warnhorn, elektrisch

Sonstiges

Außenrückspiegel,
Rahmen/Fahrerkabine
Oberwagen-Feststellbremse,
automatisch

Sonderausrüstung

Die Ausrüstung kann je nach Auslieferungsland unterschiedlich sein. Genaue Informationen erhalten Sie bei Ihrem Cat Händler.

Fahrerkabine

Frontscheibe, einteilig
Kabinenerhöhung, 1200 mm
Steinschlagschutzgitter (FOGS)
Vandalismusschutz

Bordnetz

Rückfahr-Warneinrichtung

Ausleger und Stiele

Monoblockausleger (5200 mm)
Verstellausleger, hydraulisch (5050 mm)
Stiel 2100 mm
Stiel 2400 mm
Stiel 2600 mm

Unterwagen

Abstütz-Planierschild (wahlweise vorn
oder hinten angebolzt)
Abstützpratzen (wahlweise vorn
und/oder hinten angebolzt)
Breitspur-Abstütz-Planierschild
(wahlweise vorn oder hinten
angebolzt)
Breitspurachsen (2750 mm)
Greifertransportbügel (nur in
Verbindung mit Abstütz-
Planierschild)
Sonderreifen

Hydraulik

Bio-Hydraulikölbefüllung (Cat HEES)
Hammer-Steuerventil
Multifunktionsventil (zur
Parameterprogrammierung von
maximal 5 Anbaugeräten)
Rohrbruchsicherung (Stiel)
Schnellwechsler-Hydraulik

Sonstiges

Cat Maschinen-Sicherheitssystem MSS
(Machine Security System)
Cat Product Link
Sonderlackierung

Mobilbagger M316C

HGHH2838 (11/2002) hr

Änderungen bei Konstruktion und Ausrüstung vorbehalten.
Abgebildete Maschinen können Sonderausrüstung aufweisen.

www.CAT.com
© 2002 Caterpillar

CATERPILLAR[®]